

Presseinformation

6. Juni 2007

Start der Gartenberatung in Tulln

Jeden Mittwoch gibt es Tipps zum naturnahen Gärtnern

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka eröffnete gestern, 5. Juni, das neue Gartenkompetenzzentrum im Minoritenkloster in Tulln. Dort stehen jeden Mittwoch von 7 bis 15.30 Uhr fünf Umweltberater interessierten Gartenliebhabern mit Rat und Tat zur Seite. Mit dem landesweiten Schaugartennetzwerk, dem Festival der Kamptalgärten 2007, der Landesgartenschau in Tulln und Grafenegg 2008 sowie mit dem neuen Gartenkompetenzzentrum in Tulln habe sich Niederösterreich nachhaltig als das ökologische Gartenland Mitteleuropas positioniert, meinte Sobotka. Die im Jahr 1998 ins Leben gerufene Aktion „Natur im Garten“ solle vor allem helfen, im eigenen Garten den Traum vom grünen Paradies zu verwirklichen.

„Ziel dieser Aktion ist es“, so Sobotka, „die Landesbürger zu motivieren und zu unterstützen, ihren Garten möglichst naturnah zu gestalten“. Ein Meilenstein in der Positionierung Niederösterreichs als Land der Gärten werde auch die Landesgartenschau im kommenden Jahr sein. Sobotka: „Im wunderschönen Park des Schlosses Grafenegg werden die Besucher historische Gartenanlagen bewundern und zahlreiche Veranstaltungen besuchen können. In Tulln wiederum wird es 40 Mustergärten mit zeitgemäßen Gartenideen zum Anfassen und Nachmachen geben.“ Der Garten sei für Hunderttausende Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sozusagen das Wohnzimmer im Freien, wo man Erholung und Entspannung finde und auch neue Kraft tanken könne, meinte Sobotka abschließend.

Gärtnerische Kostbarkeiten und großartige Entdeckungsreisen durch eine einzigartige Gartenlandschaft bieten zudem die über 100 Schaugärten in Niederösterreich, die alljährlich von über 1,3 Millionen Natur- und Gartenfreunden besucht werden.

Nähere Informationen beim NÖ Gartentelefon unter 02742/743 33, www.umweltberatung.at.